

Kurzbericht

Nr. IV/44

- 10. Dezember 1957 -

Jg. 7

Die saarländische Industrie im September 1957

Die konjunkturelle Lage der saarländischen Industrie stand im September im Zeichen einer - nach Abklingen der Ferienzeit - verstärkt einsetzenden Geschäftstätigkeit, die sich abgesehen von der Nahrungs- und Genussmittelindustrie in sämtlichen Bereichen bemerkbar machte. Die Auftragseingänge stiegen auf Grund von Grossaufträgen fühlbar über das saisonübliche Mass hinaus an. Auch der Umsatz hat sich im allgemeinen günstig entwickelt, wogegen die Produktion annähernd der hohen Vormonatsleistung entsprach.

Die Industrie meldete im September für 36 Mrd. Franken neue Aufträge gegenüber 28,9 Mrd. Franken im Vormonat und 28,4 Mrd. Franken zur gleichen Vorjahreszeit. Abgesehen von der Nahrungs- und Genussmittelindustrie war in sämtlichen Gruppen eine verstärkte Nachfrage wirksam, die vor allem durch Grossaufträge aus dem übrigen Bundesgebiet und Frankreich zum Ausdruck kam. Besonders die Verbrauchsgüterindustrie wurde durch diese Entwicklung begünstigt, so dass sich der Auftragszugang von 3,9 Mrd. Fr. auf das ausserordentlich hohe Ergebnis von 9,8 Mrd. Franken erhöhte.

Die Erzeugung hielt sich im wesentlichen auf dem Vormonatsniveau, wobei geringe Abschwächungen im Kohlenbergbau sowie in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie durch Leistungssteigerungen in der Energiewirtschaft ausgeglichen wurden.

Absatz der Hauptindustriegruppen im August (endgültige Ergebnisse)
und im September 1957 (vorläufige Ergebnisse) in Mill. Franken

Hauptindustriegruppen	Absatz August 1957	Absatz September 1957					
		ins- gesamt	im Saar- land	ausser- halb des Saar- landes	davon nach		
					übrig. Bundes- gebiet	Franz. Union	übrig. Län- dern
Energiewirtschaft	1693,3	1899,1	1536,0	363,1	232,2	131,0	-
Eisenschaff. Industrie	10467,3	10480,4	2490,5	7989,9	2436,8	4318,7	1234,4
Eisenverarb. Industrie der 1. Stufe	3021,0	2996,3	719,8	2276,5	263,5	1554,8	458,3
Eisen- und metallverarb. Industrie d. 2. Stufe	5813,6	6461,2	2695,0	3766,1	263,3	3321,4	181,4
Glas-, keramische und chemische Industrie	2443,1	2536,5	745,4	1791,2	121,7	1554,1	115,3
Säge-, Holz- und Bau- stoffindustrie	2066,9	2077,2	1493,1	584,1	55,3	500,5	28,3
Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	719,6	891,8	661,3	230,5	82,9	143,8	3,8
Papierindustrie und graph. Gewerbe	393,5	415,4	326,7	88,7	1,2	86,3	1,2
Nahrungs- und Genuss- mittelindustrie	2809,5	2739,1	2377,3	361,8	88,5	270,5	2,8
Sept. 1957 zusammen	..	30497,1	13045,1	17452,0	3545,5	11881,1	2025,4
Aug. 1957 zusammen	29427,7	..	12750,1	16677,6	3533,8	10700,9	2442,9

Der Umsatz der in die monatliche Berichterstattung einbezogenen Industriebetriebe hat um 1 Mrd. Franken oder nahezu 4 vH auf 30,5 Mrd. Franken zugenommen. Mit Ausnahme der eisenschaffenden Industrie, der eisenverarbeitenden Industrie der ersten Stufe sowie einiger überwiegend auf den heimischen Markt ausgerichteter Industrien ergaben sich in sämtlichen Gruppen höhere Erlöse als im Vormonat, die im wesentlichen durch vermehrte Verkäufe im saarländisch-französischen Wirtschaftsraum erzielt wurden. Während der Wert der Lieferungen in das übrige Bundesgebiet stagnierte, war der Export nach anderen Ländern rückläufig.

Die eisenschaffende Industrie

Die eisenschaffende Industrie verzeichnete im September keine wesentlichen Änderungen ihres seit einiger Zeit anhaltenden Geschäftsganges. Auftragseingang und Auftragserledigung lagen etwas unter dem Vormonatsniveau, doch dürfte es sich auf Grund der günstigen konjunkturellen Lage auf dem Gemeinsamen Markt der Montanunion hierbei lediglich um vorübergehende leichte Abschwächungen handeln. Mit nahezu 215 000 t lagen die Bestellungen um 5 000 t unter den Vormonatsmeldungen. Während sich die Auftragstätigkeit auf den meisten Märkten etwas verlangsamte, kam aus Frankreich ein kräftiger Auftragsstoss, der zum Teil auf Grund der französischen Währungsmaßnahmen vom August durch spekulative Nachfrage verstärkt wurde. Der Schwerpunkt der Bestellung hat sich dabei geringfügig von den Flacherzeugnissen auf schwerere Profile verlagert.

Die Auftragslage war, gemessen an den Auftragsbeständen, im allgemeinen weiterhin günstig. Lediglich auf entfernteren Märkten setzte sich die seit Anfang dieses Jahres beobachtete rückläufige Entwicklung weiter fort. Während die Endbestände der Aufträge aus dem Saarland, dem übrigen Bundesgebiet und aus Frankreich deutlich über den entsprechenden Vorjahresergebnissen lagen, hat sich der Bestand an unerledigten Aufträgen aus anderen Ländern gegenüber dem Vergleichsmonat 1956 um gut zwei Fünftel zurückgebildet.

Die Auftragslage der eisenschaffenden Industrie auf den einzelnen Absatzmärkten

- Angaben in Tonnen -

Land	Auftragsbestand		Die monatliche Auftrags-erledigung der letzten 12 Monate	Auftragsvorrat für ... Monate
	September 1956	September 1957		
Saarland	225 892	254 334	58 797	4,3
Übriges Bundesgebiet	331 791	389 186	58 566	6,6
Frans. Union	438 837	542 476	86 992	6,2
Übrige Länder	182 447	104 239	36 291	2,9
Z u s a m m e n	1 178 967	1 290 235	. .	. .

Hinsichtlich der einzelnen Erzeugnisse zeigte die Versorgung mit Aufträgen seit Juni insofern Veränderungen, als sich einerseits die Auftragsvorräte für die meisten Erzeugnisse etwas verringerten, andererseits aber bei Halbzeug, Walzdraht und Bandstahl infolge verstärkter Bestellungen grössere Spannungen zwischen Auftragsbeständen und deren Abwicklung entstanden.

Das Produktionsergebnis lag auf Grund der geringeren Zahl von Arbeitstagen unter dem des Vormonats, doch blieb die arbeitstägliche Leistung im allgemeinen unverändert hoch. Seit Juni sind von den 30 im Saarland vorhandenen Hochöfen 28 Einheiten in Betrieb, so dass in naher Zukunft kaum noch mit Zunahmen bei der Roheisenherstellung, die sich im September auf 264 000 t belief, zu rechnen ist. Der Rohstahlausstoss war mit 284 000 t um 13 000 t niedriger als im vorangegangenen Monat. Die Walzwerksfertigerzeugung blieb mit 202 000 t ebenfalls um 13 000 t hinter dem Vormonatsergebnis zurück. Der Rückgang in den Walzwerken betraf sämtliche Erzeugnisse mit Ausnahme von Röhrenrundstahl und Halbzeug zur Wiederverwalzung im Saarland.

Die Auslieferung war mit rund 237 000 t um 4 000 t geringer als im Vormonat, was ebenfalls im wesentlichen auf die geringere Zahl von Arbeitstagen zurückzuführen war. Die Abnahme ergab sich vor allem durch verminderte Lieferungen von Roheisen und Rohblöcken sowie von Universaleisen im Saarland und nach entfernteren Gebieten.

Absatz der eisenschaffenden Industrie im August und September 1957 mit Vergleichszahlen für 1956

Land - Erdteil	in Millionen Franken				Absatz in Tonnen September 1957
	1956		1957		
	Monats- durchschn.	September	August	September	
Saarland	2 097	2 250	2 507	2 490	59 971
Übrig. Bundesgebiet	2 195	2 251	2 550	2 437	60 402
Franz. Union	3 458	3 437	3 930	4 319	90 154
Übrig. europ. Länder	1 071	1 028	950	844	17 339
Amerika	313	384	218	202	4 544
Asien	231	186	224	138	3 024
Afrika	81	54	71	22	614
Australien	34	3	17	28	559
Z u s a m m e n	9 481	9 593	10 467	10 480	236 607

Der Umsatz erreichte trotz des schwächeren Mengenabsatzes mit 10,5 Mrd. Franken wieder die Vormonatserlöse, da sich die im August erfolgte Preiserhöhung für Walzstahlerzeugnisse auswirkte. Die Preissteigerung machte gegenüber dem Niveau vom 18. April ds. Jhrs. 4 - 4,5 vH aus.

Die Preise für Walzstahlerzeugnisse¹⁾ auf dem Gemeinsamen Markt am 5. August 1957

(EZU - Einheit je Tonne ab Frachtbasis ohne Steuern)

Erzeugnis	Saar- land	Übriges Bundes- gebiet	Frank- reich	Belgien	Luxem- burg
Halbzeug	82,65	78,05	74,45	90,00	88,00
Stabstahl	107,75	95,10	96,90	108,00	106,00
Träger	105,45	92,80	98,10	114,00	106,00
Walzdraht	110,25	97,15	100,25	108,00	106,00
Bandstahl	119,95	107,65	106,70	107,00	104,00
Grobbleche	128,35	111,20	122,10	138,60	132,60
Mittelbleche	132,25	117,25	125,95	140,70	134,70
Feinbleche, warmgewalzt 2,5 bis 3 mm	143,05	128,70	135,00	136,00	135,60
Feinbleche, kaltgewalzt 1 bis 1,4 mm	157,25	148,55	152,15	149,40	146,40

1) Thomasstahl

Quelle: Monatliches Mitteilungsblatt der Hohen Behörde

Die Relation der Preise zu denjenigen anderer Produktionsgebiete - ausser Frankreich - hat sich damit etwas verschlechtert, was sich vor allem beim Preis für Walzdraht, der noch vor der Erhöhung unter den Preisen luxemburgischer und belgischer Erzeuger lag, widerspiegelte. Lediglich Halbzeug, Träger sowie Grob- und Mittelbleche wurden zu niedrigeren Preisen kalkuliert als bei anderen Produzenten der Montanunion.

Die eisen- und metallverarbeitende Industrie

Die Auftragslage der eisen- und metallverarbeitenden Industrie hat sich mit Ausnahme der Röhrenindustrie sowie des Eisen- und Stahlbaues nach vorübergehender saisonaler Abschwächung in allen Zweigen unterschiedlich belebt. Mit 14,9 Mrd. Franken wurden um drei Viertel grössere Bestellungen gebucht als im August.

Der Umsatz nahm um 7 vH auf 9,5 Mrd. Franken zu. Der Anstieg wurde vorwiegend durch erhöhte Lieferungen seitens der zweiten Verarbeitungsstufe im saarländisch-französischen Wirtschaftsraum ausgelöst. Während auch der Absatz in die übrigen Gebiete der Bundesrepublik zugenommen hat, entwickelte sich die Ausfuhr nach anderen Ländern infolge geringerer Lieferungen des Eisen- und Stahlbaues sowie der Maschinenindustrie rückläufig.

I. - A u f t r a g s l a g e d e r s a a r l. I n d u s t r i e

A. Auftragsbewegung im September 1957 in 1.000 Franken

- vorläufige Ergebnisse -

Industriegruppe	Auftrags- eingänge im lfd.Monat	Ausgeführte Aufträge im lfd.Monat	Auftrags- bestand am Ende d.Monats
Energiewirtschaft	1 899 099	1 899 099	-
Eisenschaffende Industrie 1)	10 230 559	10 480 409	55 199 622
Drahtindustrie	1 169 047	1 144 741	4 515 850
Röhrenindustrie	1 077 397	1 049 124	3 539 026
Giessereiindustrie	898 856	802 477	3 571 196
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	2 511 509	2 616 311	21 754 909
Maschinenindustrie	2 251 820	1 866 125	8 891 893
Elektro- und feinmech. Industrie	785 932	995 494	4 000 253
Eisen-, Blech- und Metallwarenind.	5 960 862	698 216	6 272 559
Schrauben-, Ketten- und Federnind.	267 885	285 012	910 529
Glas-, keramische und chem. Industrie darunter: Nebenprodukte d. Kohle 2)	2 596 083 449 345	2 536 549 434 517	1 837 555 367 793
Sägeindustrie	182 557	201 984	101 036
Holzindustrie	1 270 659	992 442	1 708 161
Baustofferzeugende Industrie	827 594	882 806	515 982
Textilindustrie	142 319	107 447	253 850
Bekleidungsindustrie	586 797	654 573	811 634
Leder- und Schuhindustrie	119 120	129 786	113 152
Papierindustrie	212 472	175 812	494 364
Graphisches Gewerbe	239 954	239 542	128 416
Mühlenindustrie	235 794	235 657	1 735
Brot- und Nahrungsmittelindustrie	131 587	131 587	-
Zuckerverarbeitende Industrie	87 501	86 803	3 800
Obst- und Gemüseverwertungsindustrie	107 924	107 924	-
Sonst. Nahrungsmittel- u. Tabakind.	1 594 911	1 594 706	-
darunter: Molkereiprodukte	407 127	407 127	-
Fleisch- und Wurstwaren	723 888	723 683	-
Brauerei- und Mälzereiindustrie	514 970	492 722	38 132
Brennereiindustrie	17 531	17 531	-
Mineralwasserindustrie	72 205	72 205	-
Z u s a m m e n	35 992 944	30 497 084	114 663 654

1) Ohne den Absatz von Koks. Absatz sowie Auftragseingang der Hüttenkoke-
reien betragen im September 1957 234 560 Tausend Franken

2) Ohne Gruben

B. - Auftragsbewegung im August 1957 in 1 000 Franken

Industriegruppe	Auftragseingänge i.lfd. Monat	Ausgeführte Aufträge i.lfd. Monat	Auftragsbestand am Ende d. Monats
Energiewirtschaft	1 693 342	1 693 342	-
Eisenschaffende Industrie 1)	10 086 525	10 467 269	54 386 887
Drahtindustrie	814 462	1 046 650	4 494 438
Röhrenindustrie	1 186 030	1 151 223	3 588 193
Giessereiindustrie	682 831	823 109	3 468 958
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	2 835 508	2 711 612	21 835 667
Maschinenindustrie	1 626 597	1 532 245	8 511 124
Elektro- und feinmech. Industrie	622 495	657 935	4 218 291
Eisen-, Blech- und Metallwarenind.	506 761	599 459	1 061 466
Schrauben-, Ketten- und Federnind.	255 505	287 299	927 656
Glas-, keramische und chem. Industrie	2 513 946	2 443 093	1 771 762
darunter: Nebenprodukte d. Kohle 2)	398 883	414 107	352 965
Sägeindustrie	244 870	245 836	128 097
Holzindustrie	1 008 859	902 477	1 437 919
Baustofferzeugende Industrie	964 491	918 556	568 191
Textilindustrie	50 150	67 968	218 978
Bekleidungsindustrie	542 940	520 761	879 100
Leder- und Schuhindustrie	120 147	130 850	125 603
Papierindustrie	147 759	180 828	459 357
Graphisches Gewerbe	200 787	212 677	127 945
Mühlenindustrie	263 266	262 853	1 598
Brot- und Nahrungsmittelindustrie	140 049	140 049	-
Zuckerverarbeitende Industrie	31 425	29 374	3 102
Obst- und Gemüseverwertungsind.	62 902	62 902	-
Sonst. Nahrungsmittel- u. Tabakind.	1 591 467	1 591 295	-
darunter: Molkereiprodukte	399 113	399 113	-
Fleisch- und Wurstwaren	689 685	689 513	-
Brauerei- und Mälzereiindustrie	586 359	608 117	15 884
Brennereiindustrie	18 442	18 442	-
Mineralwasserindustrie	96 435	96 435	-
Z u s a m m e n	28 894 350	29 402 656	108 230 216

1) Ohne den Absatz von Koks. Absatz sowie Auftragseingang der Hüttenkokereien betragen im August 1957 231 623 Tausend Franken

2) Ohne Gruben

II. Indexziffern der industriellen
Produktion
je Arbeitstag (1950 = 100)¹⁾

Indexgruppe	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Gesamte Industrie einschl. Bauwirtschaft	156	158	164	163
Gesamte Industrie ohne Bauwirtschaft	157	156	161	160
Bergbau	115	111	109	104
Verarbeitende Industrie	179	181	191	191
davon:				
Grundstoff- und Produktions- güterindustrie	176	180	183	183
Investitionsgüterindustrie	180	177	197	198
Verbrauchsgüterindustrie	205	208	219	219
Nahrungsmittelindustrie	151	141	179	174
Energiewirtschaft	154	147	150	159
Bauwirtschaft	144	184	197	191

III. K o h l e n w i r t s c h a f t

A. Förderung, Belegschaft (nur Arbeiter), Schichten und Förder-
leistung im Steinkohlenbergbau

Förderung - Belegschaft Schichten - Förderleistung	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Verwertbare Förderung der Saarbergwerke in t	1 413 019	1 359 189	1 376 057	1 248 796
Arbeitstage	25,08	25,00	26,00	25,00
Tatsächliche Fördertage	24,83	24,82	25,94	24,80
Förderung je tatsächl. Förder- tag in t	56 903	54 759	53 045	50 356
Beschäftigte (nur Arbeiter) am Ende des Monats				
Alte Unterteilung				
Untertage	36 636	36 703	36 701	36 957
Übertage	9 995	9 944	9 921	9 939
Nebenbetriebe	10 489	10 807	10 977	11 432
Z u s a m m e n	57 120	57 454	57 599	58 328
Neue Unterteilung				
Untertage	36 855	36 944	37 325	37 514
Übertage	19 309	19 538	19 333	19 851
Nebenbetriebe	956	972	941	963
Z u s a m m e n	57 120	57 454	57 599	58 328

1) September 1957 - vorläufige Zahlen

Fortsetzung	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Verfahrenre Schichten				
Alte Unterteilung				
Untertage	770 675	753 072	760 863	701 296
Übertage	233 058	228 490	230 866	205 572
Nebenbetriebe	241 059	246 053	233 808	240 782
Neue Unterteilung				
Untertage	776 964	758 667	775 329	714 230
Übertage	442 516	443 776	426 007	410 178
Nebenbetriebe	25 311	25 172	24 201	23 242
Fehlschichten in %				
Untertage	16,75	18,65	21,24	24,64
Übertage und Nebenbetriebe	12,10	12,86	17,03	17,92
Schichtleistung je Mann				
Untertage in kg				
Alte Unterteilung	1 833	1 805	1 809	1 777
Neue Unterteilung	1 819	1 792	1 775	1 748
Schichtleistung je Mann				
Insgesamt in kg				
Alte Unterteilung	1 408	1 385	1 388	1 377
Neue Unterteilung	1 159	1 130	1 145	1 111
Nettoförderung der Privat- gruben in t	11 152	11 564	14 657	13 414

B. Kohleneinfuhr in Tonnen

Herkunftsland	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Bundesrepublik - Kohle	64 470	72 168	65 073	72 075
Braunkohlen- briketts	7 480	6 642	6 628	6 721
Industrie- briketts	22	-	-	-
Frankreich - Kohle	10 657	7 526	17 315	17 136
Steinkohlen- briketts	91	123	213	330
USA - Kohle	-	-	-	16 275

C. Kohlenabsatz in Tonnen

Abnehmerland	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Saarland ¹⁾	606 892	620 261	630 028	609 550
Übriges Bundesgebiet	295 692	273 330	273 310	227 015
Frankreich	315 257	299 643	300 773	258 009
Österreich	10 991	5 685	3 778	3 447
Luxemburg	5 887	5 532	6 084	4 981
Schweiz	29 990	26 987	30 406	32 678
Italien	13 542	11 900	4 518	6 235
Andere Länder	25 486	20 322	10 129	3 073
Z u s a m m e n	1 303 737	1 263 660	1 259 026	1144 988

D. Gesamtbestand an Kohle (Ende des Zeitraumes)
in Tonnen

Gesamtbestand	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Saarbergwerke insgesamt	173 286	167 005	187 904	177 679
darunter:				
Schlamm (frisch)	84 599	79 400	52 207	49 398
verkaufsfähige Kohlen aus dem Haldenbestand	3 336	2 312	942	672
Privatgruben insgesamt	102	78	271	184
Hüttenkokereien ²⁾	118 538	134 044	168 499	147 834
Grubenkokereien ²⁾	9 273	8 773	6 224	5 762

E. Kokserzeugung in Tonnen

Erzeuger	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Hüttenkokereien	276 088	277 497	290 684	281 623
Grubenkokereien	85 050	84 225	85 830	85 329
Z u s a m m e n	361 138	361 722	376 514	366 952
Vom Grubenkokens ist Schmelzkoks	10 605	10 965	9 760	10 779

F. Kokseinfuhr in Tonnen

Herkunftsland	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Bundesrepublik	10 561	6 343	4 831	1 755
Frankreich	3 193	8 009	15 383	11 709
Andere Länder	-	-	-	-
Z u s a m m e n	13 754	14 352	20 214	13 464

1) Die Lieferungen von Saarkohle und aus der Einfuhr stammender Kohle ins Saarland einschl. der Lieferungen an die Grubenkokereien, ausschl. des Eigenverbrauchs der Gruben, Grubenkraftzentralen und der Deputatkohle

2) Einschl. der Ruhrkohle

G. Koksabsatz in Tonnen

Abnehmer	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Saarland 1)	294 712	293 712	316 554	302 703
Übriges Bundesgebiet	11 318	9 626	12 131	11 327
Frankreich	49 498	47 208	43 698	42 122
Österreich	-	-	-	-
Schweiz	13	20	-	-
Dänemark	-	-	-	-
Z u s a m m e n	355 541	350 566	372 383	356 152

H. Gesamtbestand an Koks (Ende des Zeitraumes)
in Tonnen

Gesamtbestand	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Grubenkokereien	11 551	20 043	27 769	29 534
Hüttenkokereien	5 666	7 942	12 970	12 847
Z u s a m m e n	17 217	27 985	40 739	42 381
Vom Grubenkoks ist Schwelkoks	531	534	393	521

IV. Nebenprodukte der Kohle
Erzeugung in Tonnen

Erzeugnis	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Rohteer	17 665	17 821	17 194	17 353
Rohbenzol	5 333	5 476	5 056	5 153
Ammonsulfat	2 709	2 792	2 968	2 879
Teerpech	3 616	2 827	1 771	1 188
Strassenteer	3 022	4 468	3 937	3 713
Rohbenzol, destill. Nebenprodukte	5 056	5 203	5 461	5 065
Steinkohlenteeröl	4 237	4 359	4 220	3 330

V. Energiewirtschaft

A. Erzeugung von Kokereigas und Methangas in 1 000 cbm

Erzeuger	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Kokereigas - Gruben	33 803	31 803	34 258	32 701
Hütten	112 935	113 375	121 323	117 412
Z u s a m m e n	146 738	145 178	155 581	150 113
Methangas, Gruben	14 461	13 637	16 916	15 771

1) Ausschl. des Eigenverbrauchs der Erzeuger, einschl. des aus der Einfuhr stammenden Koks

B. Stromerzeugung und Stromversorgung in 1 000 kWh

Erzeugung und Verwertung Ein- und Ausfuhr	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Erzeugung für den Verkauf und den Eigenverbrauch				
Grubenkraftzentralen	135 460	125 458	138 909	144 899
Öffentliche Kraftwerke	53 336	47 250	42 266	46 481
darunter durch Wasserkraft	2 086	1 696	1 069	1 605
Erzeugung nur für den Eigenverbrauch				
Hütten	39 886	40 804	43 440	39 159 ¹⁾
Andere Industrien	634	582	623	632 ¹⁾
Erzeugung zusammen	229 316	214 094	225 238	231 171
Einfuhr aus				
übrigem Bundesgebiet	7 458	8 147	9 429	8 018
Frankreich	1 502	2 616	2 345	2 057
Einfuhr zusammen	8 960	10 763	11 774	10 075
Verfügbare Menge insgesamt	238 276	224 857	237 012	241 246
Eigenverbrauch und Verluste bei den Erzeugern				
Gruben	73 161	69 740	74 905	71 929
Hütten	39 886	40 804	43 440	39 159
Andere Industrien und öffentliche Kraftwerke	7 084	6 644	4 195	4 377 ¹⁾
Eigenverbrauch und Verluste zusammen	120 131	117 188	122 540	115 465
Verbrauch über das Netz	78 830	77 243	87 562	88 484
Ausfuhr				
nach übrigem Bundesgebiet	38 794	30 422	25 587	35 479
Frankreich	521	4	1 323	1 818
Ausfuhr zusammen	39 315	30 426	26 910	37 297
Verwertete Menge insgesamt	238 276	224 857	237 012	241 246

1) Vorläufige Zahlen

VI. E i s e n s c h a f f e n d e I n d u s t r i e

Erzeugung in t	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
<u>ROHEISEN</u>				
Thomaseisen	231 268	230 968	249 098	242 452
Sonstiges Roheisen	21 312	20 119	23 227	21 612
Z u s a m m e n	252 580	251 087	272 325	264 064
<u>ROHSTAHL</u>				
Thomasstahl	212 378	213 295	224 549	218 387
Martinstahl 1)	62 802	61 843	67 415	61 760
Elektrostahl	3 941	3 984	4 560	3 573
Z u s a m m e n	279 120	279 122	296 524	283 720

WALZWERKSERZEUGNISSE

Eisenbahnoberbaumaterial	4 573	2 355	5 335	4 682
Formstahl	29 407	30 670	32 797	31 165
Stabstahl	73 242	75 410	83 752	77 291
darunter: Streckdraht	2 887	3 724	2 341	2 152
Röhrenrundstahl	5 237	5 448	5 719	6 238
Walzdraht in Ringen	20 901	19 358	21 478	20 486
Bandstahl u. Röhrenstreifen	12 825	12 405	11 691	11 193
Universaleisen	4 376	4 364	4 850	4 808
Grobbleche ab 4,76 mm	26 784	27 563	32 344	31 153
Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	3 797	3 663	3 214	2 883
Feinbleche unter 3 mm	5 832	5 937	3 746	3 183
Sonstige Stahlbleche	8 264	8 811	10 131	8 657
Fertigerzeugnisse zusammen	195 237	195 984	215 057	201 739
Halbzeug zusammen	31 306	34 568	20 949	19 975
davon:				
zum Absatz im Saarland	3 406	3 927	3 934	2 958
zum Absatz nach ausserhalb des Saarlandes	19 944	23 702	14 098	12 092
zur Wiederverwalzung im Saarland	7 956	6 939	2 917	4 925
Weissblech	5 975	6 080	6 509	5 400
Thomasschlackenmehl	38 229	37 121	42 347	36 409
1) darunter Rohblöcke zur Herstellung von Röhren	1 091	1 377	2 152	259

B. Absatz der eisenschaffenden Industrie in Mill. Franken
(ohne Hüttenkokereien)

Monats- durchschnitt 1956	September 1956 Insgesamt	August		September	
		1957			
		Insgesamt	darunter nach ausserh. des Saarlandes	Insgesamt	darunter nach ausserh. des Saarlandes
9 480,7	9 593,0	10 467,3	7 960,1	10 480,4	7 989,9

C. Absatz der eisenschaffenden Industrie im September 1957
in Tonnen

Erzeugnis	Absatz ins- gesamt	davon entfielen auf			
		Saar- land	übr. Bun- desgebiet	Franz. Union	andere Länder
Roheisen und Rohblöcke	9 246	8 007	1 153	86	-
Halbzeug zur Wiederverwalzung und zum Absatz	19 723	7 428	1 558	9 145	1 592
Eisenbahnoberbaumaterial	5 228	1 016	885	3 083	244
Formstahl	30 005	8 755	10 947	7 625	2 678
Stabstahl	72 888	13 687	20 078	28 060	11 063
Röhrenrundstahl	1 677	1 470	-	-	207
Walzdraht in Ringen	15 174	4 197	4 729	5 781	467
Bandstahl und Röhrenstreifen	14 319	1 233	4 247	7 814	1 025
Universaleisen	4 000	1 149	1 309	1 401	141
Bleche	54 973	11 647	9 818	26 338	7 170
Grauguss und Stahlformguss	9 374	1 382	5 678	821	1 493
Z u s a m m e n	236 607	59 971	60 402	90 154	26 080

D. Öfen zur Eisen- und Stahlgewinnung
Stand am Ende des Zeitraumes

Art der Öfen	Bestand	davon in Betrieb		
		Sept. 1956	August	September
			1957	
Hochöfen	30	27	28	28
Thomaskonverter	20	17	17	17
Martinöfen (basisch)	15	14	14	13
Lichtbogenöfen	4	3	3	3
Hochfrequenzöfen	1	1	1	1

VII. Eisen- und Metallverarb. Industrie

A. Absatz in Mill.Fr. - 1)

Industrie- zweig	Monats- durch- schnitt 1956	Sept. 1956 ins- gesamt	August		September	
			1957			
			Ins- gesamt	darunt.nach ausserh.des Saarlandes	Ins- gesamt	darunt.nach ausserh.des Saarlandes
Giessereiind.	631,9	705,2	823,1	492,2	802,5	434,5
Röhrenindustrie	968,4	958,7	1151,2	936,7	1049,1	889,0
Drahtindustrie	963,2	1004,2	1046,7	867,3	1144,7	953,0
Z u s a m m e n	2563,5	2668,1	3021,0	2296,2	2996,3	2276,5
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	2247,1	2445,3	2711,6	1517,5	2616,3	1462,5
Maschinenindustrie	1456,1	1636,7	1532,2	1069,5	1866,1	1373,3
Elektro- und fein- mechan. Industrie	533,5	497,4	657,9	293,1	995,5	272,9
Eisen-, Blech- und Metallwaren- industrie	633,4	681,7	599,5	337,5	698,2	447,0
Schrauben-, Ketten- und Federnind.	236,0	236,0	287,3	197,2	285,0	210,4
Z u s a m m e n	5106,1	5497,1	5788,5	3414,8	6461,1	3766,1
l.u.2.Stufe zusammen	7669,6	8165,2	8809,5	5711,0	9457,4	6042,6

B. Produktion der eisen- und metallverarbeitenden Industrie
(ausgewählte Erzeugnisse)

in Tonnen - 1)

Erzeugnis	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
			August	September
Geschweisste Röhren	4 570	4 614	3 747	5 291
Nahtlose Röhren	7 713	7 963	9 599	9 467
Stahlflaschen in Stück	261	-	268	200
Stahlflaschen in Tonnen	17	-	12	9
Gezogener Draht und Draht- erzeugnisse	9 281	9 532	9 142	8 807
Blankmaterial	4 403	4 555	4 347	4 345
Grauguss 2)	2 212	2 330	2 445	2 458
Stahlformguss 2)	944	582	1 047	1 492
Elektro- und Bessemerstahl 2)	2 086	2 481	2 316	2 197
Schmiedestücke aller Kate- gorien	3 253	3 376	3 797	3 269

1) September 1957 - vorläufige Zahlen

2) Nur Erzeugung der eisen- und metallverarbeitenden Industrie

Noch Produktion der eisen- und metallverarbeitenden
Industrie (ausgewählte Erzeugnisse) 1)

Erzeugnis	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Elektromotore (Stück)	1 013	931	865	708
Küchenherde, Gasherde und Zimmeröfen (Stück)	8 167	8 541	8 586	11 006
Landwirtschaftl. Maschinen Dreschmaschinen, Sämaschinen, Motormäher und andere (Stück)	489	398	802	748
Baumaschinen Winden, Betonmischer, Beton- pumpen, Kompressoren, Lasten- aufzüge, Flaschenzüge, andere Baumaschinen (Stück)	260	272	231	171
NE-Metallguss in t	360	407	640	620
Ketten in t	207	200	220	210
Bolzen-, Schraubenerzeugnisse in t	1 267	1 169	1 509	1 339
Aluminium und sonstige metal- lische Haushaltsartikel in t	231	225	289	247

VIII. Erzeugung von Baumaterialien
in Tonnen

Erzeugnis	Monats- durchschn. 1956	September 1956	August	September
			1957	
Portlandzement	6 166	6 199	5 729	6 271
Hochofenzement	21 277	28 097	27 033	24 462
Stahlwerkskalk	24 110	24 129	25 269	25 228
Baukalk	2 741	3 467	3 977	3 795
Baugips	5 198	7 348	6 212	6 746
Tonziegel	3 066	3 468	3 640	3 639
Tonback- und Klinkersteine	20 151	23 564	26 885	21 156
Betonbausteine	2 278	2 804	3 662	3 111
Bimserzeugnisse	2 687	3 263	4 142	3 261
Andere Betonwaren	7 020	8 846	10 424	8 879
Schlacken- und Kalksandsteine	32 179	41 153	41 475	43 142
Betonhohlblocksteine	8 602	10 481	9 674	9 297
Schamottesteine	2 330	2 628	2 493	2 488
Versch. Schamotteezeugnisse	290	328	107	169
Hohlglaserzeugung	30	30	19	20

1) September 1957 - vorläufige Zahlen

IX. Die Beschäftigten in den in die monatliche Produktions-
erhebung einbezogenen Betrieben und im Bergbau

Wirtschaftsgruppe	Stand am	
	1. August	1. September
	1957	
1. - BERGBAU		
Saarbergwerke (ohne die franz. Staatsangehörigen)	63 064	63 609
Privatgruben	512	522
Z u s a m m e n	63 576	64 131
2. - INDUSTRIE 1)		
Energiewirtschaft	3 479	3 528
Eisenschaffende Industrie 2)	33 552	33 812
Drahtindustrie	2 370	2 384
Röhrenindustrie	2 422	2 436
Gießereiindustrie	4 796	4 850
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	13 566	13 555
Maschinenindustrie	8 498	8 860
Elektro- und feinmech. Industrie	4 473	4 616
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	4 444	4 350
Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie	1 364	1 386
Glas-, keramische und chemische Industrie	11 086	11 250
Sägeindustrie	1 242	1 151
Holzindustrie	4 568	4 436
Baustoffherzeugende Industrie	4 469	4 350
Textilindustrie	621	629
Bekleidungsindustrie	4 500	4 490
Leder- und Schuhindustrie	906	893
Papierindustrie	913	866
Graphisches Gewerbe	1 755	1 646
Mühlenindustrie	315	299
Brot- und Nahrungsmittelindustrie	510	506
Zuckerverarbeitende Industrie	359	406
Obst- und Gemüseverwertungsindustrie	316	292
Sonstige Nahrungsmittel- und Tabakindustrie	3 215	3 328
Brauerei- und Mälzereiindustrie	1 836	1 853
Brennereiindustrie	56	56
Mineralwasserindustrie	333	260
Z u s a m m e n	115 964	116 488
I n s g e s a m t	179 540	180 619

- 1) Industrie am 1. September 1957 - vorläufige Zahlen
2) Darunter ca. 850 in den Hüttenkraftzentralen

X. Absatz der saarländischen Industrie in 1000 Franken im September 1957
vorläufige Ergebnisse

Industriegruppe	Absatz insgesamt	Absatz im Saarland	Absatz nach ausserh. des Saarlandes	davon entfielen auf			übr. Länder
				übr. Bundesgeb.	Franz. Union	übr. Länder	
Energiewirtschaft	1 899 099	1 535 959	363 140	232 164	130 976	-	-
davon: Erzeugerumsatz	303 148	303 664	484	484	-	-	-
Verteilerumsatz	1 594 951	1 232 295	362 656	231 680	130 976	-	-
Eisenschaffende Industrie 1)	10 480 409	2 490 495	7 989 914	2 436 820	4 318 704	1 234 390	1 234 390
Drahtindustrie	1 144 741	191 705	953 036	119 401	619 565	214 070	214 070
Röhrenindustrie	1 049 124	160 167	888 957	102 578	568 513	217 866	217 866
Giessereiindustrie	802 477	367 961	434 516	41 486	366 710	26 320	26 320
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	2 616 311	1 153 833	1 462 478	57 470	1 356 326	48 682	48 682
Maschinenindustrie	1 866 125	492 807	1 373 318	79 586	1 198 171	95 561	95 561
Elektro- und feinmechanische Industrie	995 494	722 574	272 920	59 272	201 460	12 188	12 188
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	698 216	251 174	447 042	45 047	393 160	8 835	8 835
Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie	285 012	74 631	210 381	21 948	172 282	16 151	16 151
Glas-, keramische und chemische Industrie	2 536 549	745 381	1 791 168	121 735	1 554 125	115 308	115 308
darunter: Nebenprodukte der Kohle 2)	434 517	78 335	356 182	18 367	324 129	13 686	13 686
Sägeindustrie	201 984	150 185	51 799	34 127	9 500	8 172	8 172
Holzindustrie	992 442	560 231	432 211	17 635	414 576	-	-
Baustoffherzeugende Industrie	882 806	782 721 3)	100 085	3 577	76 430	20 078	20 078
Textilindustrie	107 447	58 611	48 836	6 600	39 430	2 806	2 806
Bekleidungsindustrie	654 573	490 293	164 280	67 850	95 406	1 024	1 024
Leder- und Schuhindustrie	129 786	112 355	17 431	8 477	8 954	-	-
Papierindustrie	175 812	98 126	77 686	870	75 613	1 203	1 203
Graphisches Gewerbe	239 542	228 572	10 970	301	10 669	-	-
Mühlenindustrie	235 657	230 893	4 764	133	4 631	-	-
Brot- und Nahrungsmittelindustrie	131 587	115 304	16 283	1 645	11 878	2 760	2 760
Zuckererarbeitende Industrie	86 803	56 842	29 961	2 108	27 853	-	-
Obst- und Gemüseverwertungsindustrie	107 924	32 828	75 096	3 322	71 774	-	-
Sonstige Nahrungsmittel- u. Tabakindustrie	1 594 706	1 401 799	192 907	79 491	113 416	-	-
darunter: Molkereiprodukte	407 127	399 903	7 224	1 042	6 182	-	-
Fleisch- und Wurstwaren	723 683	562 937	160 746	77 309	83 437	-	-
Brauerei- und Mälzereiindustrie	492 722	452 703	40 019	1 843	38 176	-	-
Brennereiindustrie	17 531	17 528	3	-	3	-	-
Mineralwasserindustrie	72 205	69 394	2 811	-	2 811	-	-
Z u s a m m e n	30 497 084	13 045 072	17 452 012	3 545 486	11 881 112	2 025 414	2 025 414

1) Ohne den Absatz von Koks. Der Absatz der Hüttenkokerien belief sich im September 1957 auf 234 560 Tausend Franken, davon entfielen auf das Saarland 200 202 Tausend Franken, auf das übrige Bundesgebiet 624 Tausend Franken und auf Frankreich 33 734 Tausend Franken. 2) Ohne Gruben.
3) Darunter Absatz von Stahlwerkskalk im Werte von 129 150 Tausend Franken.

XI. Warenbezüge ¹⁾ der saarländischen Industrie in 1000 Franken im September 1957
 vorläufige Ergebnisse

Industriegruppe	Warenbezüge insgesamt	Warenbezüge aus dem Saarland	Warenbezüge von ausserh. des Saarlandes	davon aus		übr. Länder
				übr. Bundesgebiet	Franz. Union	
Energiewirtschaft	1 256 854	1 196 591	60 263	53 024	7 239	-
Eisenschaffende Industrie	.	.	.	.	.	.
Drahtindustrie	369 076	216 784	152 292	35 373	113 952	2 967
Röhrenindustrie	1 451 364	1 188 507	262 857	64 566	194 164	4 127
Giessereiindustrie	971 513	702 907	268 606	97 505	168 351	2 750
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	518 146	189 616	328 530	211 621	116 505	404
Maschinenindustrie	510 276	287 617	222 659	92 462	128 441	1 756
Elektro- und feimechanische Industrie	217 863	180 755	37 108	10 693	26 415	-
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	893 688	355 892	537 796	65 003	469 765	3 028
Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie	54 215	13 287	40 928	163	40 585	180
Glas-, keramische und chemische Industrie darunter: Nebenprodukte der Kohle 2)	103 829	70 543	33 286	165	33 121	-
Sägeindustrie	538 173	267 079	271 094	39 604	211 790	19 700
Holzindustrie	224 537	161 732	62 805	20 277	42 528	-
Baustoffherzeugende Industrie	39 512	4 641	34 871	1 497	27 237	6 137
Textilindustrie	454 956	48 033	406 923	21 996	343 126	41 801
Bekleidungsindustrie	76 422	17 495	58 927	2 535	56 392	-
Leder- und Schuhindustrie	84 310	17 917	66 393	3 883	61 113	1 397
Papierindustrie	83 582	42 371	41 211	1 648	39 302	261
Graphisches Gewerbe	216 867	54 275	162 592	-	162 592	-
Mühlenindustrie	96 526	39 138	57 380	167	39 348	17 873
Brot- und Mähtittelindustrie	71 526	9 539	61 987	894	61 093	-
Zuckerverarbeitende Industrie	67 925	9 659	58 266	314	57 952	-
Obst- und Gemüseverwertungsindustrie	966 287	353 368	612 919	14 728	559 021	39 170
Sonstige Nahrungsmittel- und Tabakindustrie	264 650	165 353	99 297	-	84 015	15 282
darunter: Molkereiprodukte	550 395	146 349	404 046	12 404	385 914	5 728
Fleisch- und Wurstwaren	309 178	122 044	187 134	7 604	178 880	650
Brauer- und Mälzereiindustrie	7 114	368	6 746	-	6 746	-
Brennereiindustrie	33 813	5 139	28 674	304	28 370	-
Mineralwasserindustrie	9 563 337	5 542 010	4 021 327	745 863	3 133 443	142 021
Z u s a m m e n						

1) Ohne Investitionsgüter. 2) Ohne Gruben.

Die Warenbezüge der Eisenschaffenden Industrie, der Draht- und Röhrenindustrie werden nur vierteljährlich und in besonderen Aufstellungen ausgewiesen.

XII. Absatz der saarländischen Industrie in 1000 Franken im August 1957
endgültige Ergebnisse

Industriegruppe	Absatz insgesamt	Absatz im Saarland	Absatz nach ausserh. des Saarlandes		davon entfielen auf		
			im Saarland	Saarlandes	übr. Bundesgeb.	Franz. Union	übr. Länder
Energiewirtschaft	1 693 342	1 335 608	357 734	247 183	110 551	-	-
davon: Erzeugerumsatz	251 353	251 318	35	35	-	-	-
Verteilerumsatz	1 441 989	1 084 290	357 699	247 148	110 551	-	-
Eisenschaffende Industrie 1)	10 467 269	2 507 189	7 960 080	2 549 950	3 929 849	1 480 281	-
Drahtindustrie	1 046 650	179 338	867 312	134 767	531 784	200 761	-
Röhrenindustrie	1 151 223	214 495	936 728	72 774	638 031	225 923	-
Giessereiindustrie	823 109	330 893	492 216	34 731	416 363	41 122	-
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	2 711 612	1 194 096	1 517 516	57 640	1 365 087	94 789	-
Maschinenindustrie	1 532 245	462 696	1 069 549	70 661	808 399	190 489	-
Elektro- und feimechanische Industrie	657 935	364 831	293 104	50 925	229 975	12 204	-
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	599 459	261 963	337 496	26 092	305 989	5 415	-
Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie	287 299	90 056	197 243	18 943	161 367	16 933	-
Glas-, keramische und chemische Industrie	2 443 093	822 037	1 621 056	118 554	1 368 793	133 709	-
darunter: Nebenprodukte der Kohle 2)	414 107	93 077	321 030	16 591	291 244	13 195	-
Sägeindustrie	245 836	193 560	52 276	30 335	11 795	10 146	-
Holzindustrie	902 477	565 478	336 999	14 250	321 584	1 165	-
Baustoffherzeugende Industrie	918 556	836 101 2)	82 455	2 613	64 468	15 374	-
Textilindustrie	67 968	32 706	35 262	5 420	29 842	-	-
Bekleidungsindustrie	520 761	401 354	119 407	40 099	78 527	-	-
Leder- und Schuhindustrie	130 850	111 596	19 254	7 152	12 102	-	-
Papierindustrie	180 828	107 294	73 534	1 339	72 195	-	-
Graphisches Gewerbe	212 677	197 853	14 824	586	14 238	-	-
Mühlenindustrie	262 853	258 433	4 420	133	4 287	-	-
Brot- und Nahrungsmittelindustrie	140 049	128 326	11 723	3 425	7 972	-	-
Zuckerherstellende Industrie	29 374	21 469	7 905	40	7 865	-	-
Obst- und Gemüseverwertungsindustrie	62 902	13 453	49 449	1 981	47 468	-	-
Sonstige Nahrungsmittel- u. Tabakindustrie	1 591 295	1 432 691	158 604	41 429	117 175	-	-
darunter: Molkereiprodukte	399 113	396 424	2 689	-	2 689	-	-
Fleisch- u. Wurstwaren	689 513	559 658	129 855	39 888	89 967	-	-
Brauerei- und Mälzereiindustrie	608 117	561 537	46 580	2 543	44 037	-	-
Brennereiindustrie	18 442	18 415	27	-	27	-	-
Mineralwasserindustrie	96 435	92 646	3 789	-	3 789	-	-
Z u s a m m e n	29 462 656	12 736 114	16 666 542	3 533 565	10 703 559	2 429 418	-

1) Ohne den Absatz von Koks. Der Absatz der Hüttenkokerien belief sich im August 1957 auf 231 623 Tausend Franken, davon entfielen auf das Saarland 184 101 Tausend Franken, auf das übrige Bundesgebiet 324 Tausend Franken und auf Frankreich 47 198 Tausend Franken. - 2) Ohne Gruben. - 3) Darunter Absatz von Stahlwerkalkalim im Werte von 129 695 Tausend Franken.

XIII. Warenbezüge ¹⁾ der saarländischen Industrie in loco Franken im August 1957
 endgültige Ergebnisse

Industriegruppe	Warenbezüge insgesamt	Warenbezüge aus dem Saarland	Warenbezüge von ausserh. des Saarlandes	davon aus		
				übr. Bundesgebiet	Frenz. Union	übr. Länder
Energiewirtschaft	1 197 974	1 130 302	67 672	62 993	4 679	-
Eisenschaffende Industrie	.	.	.	.	.	.
Drahtindustrie	.	.	.	.	.	.
Röhrenindustrie	.	.	.	.	.	.
Gießereiindustrie	339 918	238 023	101 895	27 939	73 464	492
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	1 449 673	1 218 296	231 377	70 358	158 054	2 965
Maschinenindustrie	801 893	620 191	181 702	59 452	116 364	5 886
Elektro- und feinmechanische Industrie	309 497	146 536	162 961	89 195	72 314	1 452
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	435 891	290 212	145 679	65 807	79 665	207
Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie	184 097	143 443	40 654	16 983	23 671	-
Glas-, keramische und chemische Industrie darunter: Nebenprodukte der Kohle 2)	917 319 60 429	342 565 15 193	574 754 45 236	71 089 1 687	493 224 43 548	10 441 1
Sägeindustrie	126 214	79 908	46 306	332	45 803	151
Holzindustrie	448 028	207 655	240 373	39 700	188 512	12 161
Baustoffherzeugende Industrie	231 488	174 087	57 401	23 547	33 854	-
Textilindustrie	30 231	3 413	26 818	2 327	13 198	11 293
Bekleidungsindustrie	345 023	17 700	327 323	21 112	270 593	35 618
Leder- und Schuhindustrie	62 154	13 967	48 187	3 536	44 651	-
Papierindustrie	74 064	14 962	59 102	7 937	49 596	1 569
Graphisches Gewerbe	67 122	34 894	32 228	3 254	28 974	-
Mühlenindustrie	237 718	48 860	188 858	-	188 858	-
Brot- und Nahrungsmittelindustrie	71 492	29 202	42 290	385	35 865	6 040
Zuckerherstellende Industrie	39 668	5 171	34 497	99	34 398	-
Obst- und Gemüseverwertungsindustrie	49 132	14 053	35 079	702	34 377	-
Sonstige Nahrungsmittel- und Tabakindustrie	971 992	399 475	572 517	2 327	509 765	60 425
darunter: Molkeerprodukte	264 489	184 089	80 400	-	75 340	5 060
Fleisch- und Wurstwaren	525 333	169 789	355 544	299	353 470	1 775
Trauerei- und Mälzereiindustrie	274 657	107 265	167 392	4 218	163 174	-
Brennereiindustrie	7 362	572	6 790	-	6 790	-
Mineralwasserindustrie	37 983	8 097	29 886	775	29 111	-
Z u s a m m e n	8 710 590	5 288 849	3 421 741	574 087	2 698 954	148 700

1) Ohne Investitionsgüter. 2) Ohne Gruben
 Die Warenbezüge der Eisenschaffenden Industrie, der Draht- und Röhrenindustrie werden nur vierteljährlich und in besonderen Aufstellungen ausgewiesen.

A n h a n g

Das saarländische Baugewerbe in den Monaten August und September 1957
(Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

a) Umsatz nach Ländern (in Mill.Franken)

Zeitraum	Insgesamt	davon			
		Saarland	übriges Bundesgebiet	Französische Union	übriges Ausland
August	3 493,1	3 318,1	24,5	147,7	2,8
September	3 392,3	3 202,4	-	186,8	3,1

b) Umsatz nach Bauarten (in Mill.Franken)

Zeitraum	Insgesamt	davon				darunter für ausländische Streitkräfte
		Wohnungsbauten	Landwirtschaftliche Bauten	Gewerbliche und Industriebauten	Öffentliche und Verkehrsbauten	
August	3 493,1	859,7	9,5	1 006,6	1 617,3	1,0
September	3 392,3	903,1	57,8	1 002,5	1 428,9	-

c) Umsatz und Auftragsbestand nach Gewerbebeizweigen (in Mill.Franken)

Zeitraum	Insgesamt	davon								
		Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau (ohne Strassenbau)	Strassenbau	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau 1)	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Isolierbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau	Dachdeckerei	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe
<u>Umsatz</u>										
August	3 493,1	728,4	357,8	475,8	1 410,1	143,6	49,8	77,9	45,9	203,8
September	3 392,3	722,9	284,6	385,0	1 487,9	68,4	60,3	101,4	88,8	193,0
<u>Auftragsbestand am Ende des Monats</u>										
August	13 060,7	2 571,8	1 316,3	1 176,9	5 188,7	1 986,1	90,8	141,7	278,6	309,8
September	13 381,0	2 758,2	1 300,5	1 283,5	5 240,8	1 991,1	89,3	159,4	248,9	309,3

d) Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)

Zeitraum	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	davon									darunter für ausländische Streitkräfte
		Wohnungsbauten					Landwirtschaftliche Bauten	Gewerbliche und Industriebauten	Öff. und Verkehrsbauten		
		Insgesamt	Neubau	Um-, An- und Erweiterrungsbau	Reparaturen	Insgesamt			Hochbau	Tiefbau	
August	4 660	1 350	970	300	80	14	1 295	2 001	409	1 592	1
September	4 343	1 283	1 014	197	72	33	1 225	1 802	413	1 389	-

e) Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeitraum	Beschäftigte							Löhne und Gehälter		
	Insgesamt	davon					Insgesamt	davon		
		tätige Inhaber	Angestelltenversicherungspflichtige	Invalidenversicherungspflichtige				Gehälter	Löhne	
				Insgesamt	Polier-, Meister u. Facharbeiter	angelernte Arbeiter und Hilfsarb.				Umschüler und gewerbliche Lehrlinge
August	25 818	390	1 850	23 578	11 106	11 761	711	1 138 577	113 392	1 025 185
September	25 434	400	1 860	23 174	10 934	11 563	677	1 037 374	114 252	923 122

in 1 000 Franken

1) Kombiniert innerhalb dieser Gewerbebeizweige